Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister			Vorlage Nr.: 131/2024 öffentlich		
	Mitzeichnungen				
Dezernat: I i.V. für III FBL: Fr. Dr. Laengner					
AbtL: Herr Dux Verfasser/in: Herr Freese					

Vorgesehene Beratungsfolge	
Gremium	Datum
A.f. Klima, Umwelt und Mobilität	20.03.2024

TOP	**Mitteilung** **Evaluation und weitere Optimierung des Fahrradmietsystems des Rhein-Erft-Kreises**

Erläuterungen:

1. Sachverhalt

In den Sitzungen des Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität am 26.01.2022, am 22.05.2022 und am 03.11.2022 wurde die Teilnahme am kreisweiten Fahrradmietsystem (FMS) beschlossen, die Standortanalyse und die sich daraus ergebenden Miet- und Rückgabestationen vorgestellt sowie das Ergebnis der europaweiten Ausschreibung der REVG mit dem Zuschlag an den bestbietenden Dienstleister präsentiert.

Zusammen mit der REVG, dem Anbieter der Mietfahrräder sowie der Ortspolitik wurden bis dato 33 Fahrradmietstationen, verteilt auf alle Bergheimer Stadtteile, eingerichtet, an denen Interessierte eines von 80 Mietfahrrädern buchen oder abgeben können. Auf Basis der beigefügten Evaluationen aus den Monaten 09.2023, 11.2023 und 01.2024 (s. Anlagen 1 – 3) wird die Verteilung der Mitfahrräder auf die einzelnen Stationen ab dem 01.04.2024 entsprechend der getätigten Ausleihen und Rückgaben leicht angepasst (s. Anlage 4).

Eine weitere wichtige Anpassung betrifft das Service-Intervall des Dienstleisters. Derzeit wird jede Fahrradmietstation gemäß Servicevertrag alle 72 Stunden angefahren, um die Mietfahrräder entsprechend des von den Kommunen festgelegten Schlüssels auf die Mietstationen zu verteilen. Zukünftig soll dieses starre System einem flexiblen, auf GPS-Daten basierenden und damit nachfrageorientierten System weichen. Die geplanten Service-Intervalle können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Servicebedarf	**Zeitintervall (Mo-Fr)**
Leere Station	24h
Stark überfüllte Station (+5)	24h
Vandalismus o. Behinderung	24h
Nahezu leere Station (<2)	48h
Leicht überfüllte Station (+3)	48h
E-Bike an Rückgabestation	48h
Defektes Rad	72h
Außerhalb abgestelltes Rad	72h
Rad an Rückgabestation oder auf Flexstraße	nach 5 Tagen
jede Station Sichtcheck	1x pro Woche

Durch die Umstellung kann eine bessere Verteilung und insbesondere eine ständige Verfügbarkeit der Mietfahrräder an hochfrequentierten Stationen gewährleistet werden. Wichtig: Die Umstellung bzw. die Einführung der neuen Serviceintervalle erfolgt kostenneutral.

Die REVG weist aber darauf hin, dass das mobic-System als Gesamtsystem betrachtet wird und der Service nur umgestellt wird, wenn sich alle beteiligten Kommunen mit den dargestellten Anpassungen am Service-Intervall einverstanden zeigen.